**Pränatale Diagnostik**

Eine 41-jährige Frau wurde unerwartet schwanger und wurde von ihrem Hausarzt an eine hu­mangenetische Beratungszentrale verwiesen, um festzustellen, ob ihr Fötus möglicherweise das Down-Syndrom (Mongoloismus) hat. Eine Amniozentese (Fruchtwasseruntersuchung) zeigte, dass der Fötus nicht unter dem Down-Syndrom litt, jedoch wiesen seine Geschlechts-Chromosomen eine Anomalie auf: Er hatte ein X- und zwei Y-Chromosomen anstatt der nor­malen XY-Kombination bei Männern oder XX-Kombination bei Frauen. Die Bedeutung des überzähligen Y-Chromosoms ist umstritten. Obwohl einige Untersuchungen darauf hindeuten, dass Männer mit XYY-Chromosomen mehr Gewaltverbrechen begehen, weisen andere Stu­dien diese Hypothese zurück. Sollte die Frau ihr ungeborenes Kind abtreiben lassen?

*nach Beauchamp, Tom L.; Childress, James F.: Principles of Biomedical Ethics. Oxford University Press, New York – Oxford 1994 (4th Ed.), S. 403*

**Weiterführende Diskussionsfragen:**

* Sollte der Arzt die Schwangere überhaupt über diese Chromosomen-Ano­malie informieren?
* Hätte die Frau die Untersuchung besser gar nicht erst machen sollen?
* Gäbe es einen Test, der den Charakter eines Embryos feststellen könnte, sollte dieser angewendet werden?
* Sollte die pränatale Untersuchung auf das Down-Syndrom für Schwangere verpflichtend sein?
* Welche Konsequenzen ergäben sich aus dieser Verpflichtung?

**Zur Vertiefung empfohlen:**

ⓒ Die Nutzung des Arbeitsblattes und der darauf enthaltenen Textauszüge unterliegt den strengen Richtlinien des Urheberrechts. Jegliche nicht private, kommerzielle respektive geschäftliche Nutzung bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlags (der blaue reiter Verlag für Philosophie Siegfried Reusch e.K. /

Göttinger Chaussee 115 / 30459 Hannover / Telefon: 05 11 / 98 59 32 93 // Telefax: 05 11 / 98 59 32 99 / E-Mail: info@verlag-derblauereiter.de)

Zoglauer, Thomas: Ethische Konflikte zwischen Leben und Tod. Über entführte Flugzeuge und selbstfahrende Autos. der blaue reiter Verlag für Philosophie, Hannover 2017

Zoglauer, Thomas: Konstruiertes Leben. Ethische Probleme der Humangentechnik. Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 2002, S. 36 f.